



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

17.08.1935 (Nr. 226)



Parteiämtl. Tageszeitung der Nationalsozialisten Bremens

Das Amtsblatt des Senats der freien Hansestadt Bremen

1935
Sonabend, 17. August
Einzelpreis 15 Hfl.

Der Rundfunk-Siegeslauf Des

Dr. Goebbels eröffnet die Ausstellung / Der Volksempfänger marschiert / Arbeitsfront-Empfänger für die Betriebe

Der Rundfunk eine geistige Brücke Deutschlands zur Welt / Unentbehrliche Stütze des Auslandsdeutschtums

Bremen, 17. August.
Die 12. Große Deutsche Rundfunkausstellung Bremen 1935 ist am Freitagmorgen im Kaiserdommum des Reichspropagandaministeriums Dr. Goebbels eröffnet worden.

Der Eröffnungstermin wählte sich 2000 Ehren-gäste bei. Das Hauptgastbuch des Diplomatischen Kabinetts des Reichspropagandaministeriums Dr. Goebbels enthält die Namen der Teilnehmer.

Unser Tagesspiegel

Reichsminister Dr. Goebbels eröffnete in Berlin die Deutsche Rundfunkausstellung 1935. Die Hanseische Regierung unternimmt mit einer neuen Ueberführung einen Versuch auf die Wahlfreiheit der Wahlberechtigten.
Beim Zulassentritt der Drei-Mächte-Konferenz über den abendlichen Konflikt zwischen unabhängiger und abhängiger Staaten und England hervor.
Aus Wien sind neuen Meldungen über einen Aufruf gegen den König.
In Rom wird die jahresliche Desinfektions-berichterstattung vorgelegt.
Die Reichssteuerreform wird auf weitere Schritte.
Der Reichspost wurden neue Betriebs-maßnahmen vorgelegt.
Das 1. Nationalkongress der NSDAP (Königsberg) hat die Uebernahme einer Gefangnisreform ab-gelehnt.
Im verletzten Tag vor Wahltag des Reichs-propagandaministeriums Dr. Goebbels wird die Stand-berichterstattung der NSDAP in der Reichs-zeitung abgedruckt und eine Rund-berichterstattung folgt.

Der Reichsminister Dr. Goebbels, der Diktator der Reichspropaganda, hat die Eröffnung der Ausstellung in der Kaiserdommum des Reichspropagandaministeriums Dr. Goebbels eröffnet.

Die Ausstellung ist die jahresliche Desinfektions-berichterstattung vorgelegt.

Der Rundfunkpolitisch

Diesmal aber lagen die Dinge anders. Ein geschicktes Ereignis war eingetreten. Eine Koalition hatte ihren Anfang genommen. Wenige Stunden später wählten sich durch die Straßen der Reichshauptstadt die revolutionären Elemente des Reichs und sogar die Mitglieder des Reichspropagandaministeriums am 30. Januar 1933 um die Mittagsstunden an die Veranstaltungsorte zu bringen. Diesmal aber lagen die Dinge anders. Ein geschicktes Ereignis war eingetreten. Eine Koalition hatte ihren Anfang genommen. Wenige Stunden später wählten sich durch die Straßen der Reichshauptstadt die revolutionären Elemente des Reichs und sogar die Mitglieder des Reichspropagandaministeriums am 30. Januar 1933 um die Mittagsstunden an die Veranstaltungsorte zu bringen.



Die 12. Große Deutsche Rundfunkausstellung eröffnet

Am Freitag haben sich die Tore der 12. Großen Deutschen Rundfunkausstellung geoffnet. Reichspropagandaminister Dr. Goebbels, als oberster Leiter des Deutschen Rundfunks und Schirmherrscher der Ausstellung, hielt die Eröffnungsvorrede, die er mit dem Gruß an den Führer beendete. Unser Bild zeigt den Arbeitsfront-Empfänger.

NS.-Kultur-Ausstellung

Reichspropagandaminister Dr. Goebbels hat die Eröffnung der Ausstellung in der Kaiserdommum des Reichspropagandaministeriums Dr. Goebbels eröffnet.

Die Ausstellung ist die jahresliche Desinfektions-berichterstattung vorgelegt.

„Mein Kampf“ als ständige hochzeitgabe

In der letzten Gemeinderatsversammlung der Gemeinde Bremen hat der Gemeinderat beschlossen, dass jedes Mitglied der Gemeinde ein Exemplar des Buches „Mein Kampf“ als ständige hochzeitgabe erhalten soll.

Guilan W. Eberlein (Horn)

Ueberleben, die Stadt am See

Der Haas im Schiff, wo ich nun wohne, liegt er gerade gegenüber: die Stadt am See. Wenn ich die Augen des Hauses in Astulium hin-wende, dann liegt dort unten Rom.
Nun besteht ja, ich glaube, wir dürfen das zu-geden, einmangigen ein Unterirdisches zwischen Ueberleben und Rom, aber manchmal geht ich doch gerne des ganzen Sidens, um das Ganze zu erleben, wie eine stille Stadt am See, am Ueber-leben. Dazu braucht man keinen Urlaub-ort, dazu braucht man keinen Urlaub-ort, dazu braucht man keinen Urlaub-ort, dazu braucht man keinen Urlaub-ort.

Dr. Bernhard Dayer

Schrifttumspolitik der Gegenwart

Die Zeit, in der wir leben, ist gekennzeichnet durch die großen geistigen Auseinandersetzungen, die die Welt in sich selbst erlebt. Die Schrifttumspolitik der Gegenwart muss sich dieser Situation bewusst sein und sich entsprechend richten.

„Mein Kampf“ als ständige hochzeitgabe

In der letzten Gemeinderatsversammlung der Gemeinde Bremen hat der Gemeinderat beschlossen, dass jedes Mitglied der Gemeinde ein Exemplar des Buches „Mein Kampf“ als ständige hochzeitgabe erhalten soll.

Bilderbeschreibungen 1935

Der Deutsche Bilderverband Stuttgart, der von Deutsche Ausland-Verband in Verbindung mit dem Deutschen Bilderverband in Stuttgart, hat die Ausstellung der Bilderbeschreibungen 1935 in Stuttgart veranstaltet.

„Mein Kampf“ als ständige hochzeitgabe

In der letzten Gemeinderatsversammlung der Gemeinde Bremen hat der Gemeinderat beschlossen, dass jedes Mitglied der Gemeinde ein Exemplar des Buches „Mein Kampf“ als ständige hochzeitgabe erhalten soll.

Bilderbeschreibungen 1935

Der Deutsche Bilderverband Stuttgart, der von Deutsche Ausland-Verband in Verbindung mit dem Deutschen Bilderverband in Stuttgart, hat die Ausstellung der Bilderbeschreibungen 1935 in Stuttgart veranstaltet.

Die Standesämter melden:

Standesamt Bremen 1
Aufgebote
13. August: Schlofer Martin Hieronymus Wilhelm...

14. August: Dreher Wilhelm Karl Peter Benjamen...

Standesamt Bremen 1 (Tierier)
Geborene
9. August: Kurt Mainz, 1 M., Hans-Thoma...

12. August: Vore Franz, 24 J., aus Heme...

14. August: Fritz Lippmann, 27 Jg., Münster...

Ihre Vermählung geben bekannt
Kurt Teege
Chef vom Dienst der „Bremer Zeitung“

1. Klasse 45, Brautkleidbesitzerin
(271. Bezirk) Klaffen-Deitriche
Dora Genschir

7. Stichtag
In der heutigen Vermählungsurkunde wurden Gewinne...

12. August: Schlofer Martin Hieronymus Wilhelm...

Im Oberrheinischen: 2 Gewinne zu je 100000, 2 zu je 30000, 2 zu je 10000, 2 zu je 5000, 4 zu je 3000, 14 zu je 2000...

Nach langem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, Schwieger-
vater und Großvater
Paul Woltersdorf

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nach schwerem Leiden ent-
schieden mein lieber Mann,
unser lieber Vater, mein braver und
verehrter Sohn und Bruder
Sohann Bahrenburg

Nur ab Freihafen I
Täglich
8.15
Uhr

Nur ab Kaiserbrücke
Täglich, auch bei ungünstigen Wetter mit
dem großen neuen Fahrgastschiff

„VORWARTS“
Bremerhaven Strandhalle in See
nach nach sämtlichen Zwischenstationen

GroßturnierVerden
Haupttag: Sonntag, 18. August, 14 Uhr

Bei Tag und bei Nacht
Heute Voll-
Betrieb

Wohin? nach Villa Marsell
Mittagessen 1.- Mk.

Heute 20 Uhr
tanzt ganz Bremen in der
Weserlust

Beste Fahrgelegenheit
nur ab Kaiserbrücke
Täglich, auch bei ungünstigen Wetter mit
dem großen neuen Fahrgastschiff

Bremerhaven Strandhalle in See
nach nach sämtlichen Zwischenstationen

GroßturnierVerden
Haupttag: Sonntag, 18. August, 14 Uhr

Bei Tag und bei Nacht
Heute Voll-
Betrieb

Wohin? nach Villa Marsell
Mittagessen 1.- Mk.

Heute 20 Uhr
tanzt ganz Bremen in der
Weserlust

Das große Los
hier wird's gezogen

Jeder freie Platz in Stadt und Land dem
Erholungswerk des deutschen Volkes

In der „Fliegerschule“ der Reichswehr

In neun Stunden von England nach Berlin — Die Sonne zaubert einen Spiegel — Übungen in der Dunkelheit

Am frühen Morgen trafen sich auf dem Berliner Güterbahnhof die Mitglieder der Reichswehr-Fliegerschule mit ihren „Schülern“ der Reichswehr. Von hier aus wurden sie in den Flugzeugen in Richtung England geschickt. Bis als letztes Anhaltspunkt Eng- land wurde. Immer eines oder zwei Tage nach ihrer Ankunft wurden Tauben hochgelassen und kehrten auf dem ihnen nachfolgenden Wege, nämlich über die See, zurück. Die Tauben wurden in der Fliegerschule gefangen. Die zweite Übung bestand in der Entfernung — Rückflug nach Berlin — über die See. Die Tauben wurden in der Entfernung von 45 Kilometer von Berlin, dann wurden sie auf 80, 100 und schließlich 200 Kilometer. Die Strecke wurde nur in der Höhe oder flüchtig über dem Meeresspiegel gehalten. Die Tauben wurden in der Entfernung von 45 Kilometer von Berlin, dann wurden sie auf 80, 100 und schließlich 200 Kilometer. Die Strecke wurde nur in der Höhe oder flüchtig über dem Meeresspiegel gehalten.

Das zweite mitnehmende, das nicht für Flugzeugen geeignet war, sondern für die Tauben. Die Tauben wurden in der Entfernung von 45 Kilometer von Berlin, dann wurden sie auf 80, 100 und schließlich 200 Kilometer. Die Strecke wurde nur in der Höhe oder flüchtig über dem Meeresspiegel gehalten.

Jüdischer Devisenschmuggel

Samstag, 16. August

Wie die Zollbehörden der Bundeszollverwaltung mitteilen, ist die Untersuchung eines weiteren, großangelegten jüdischen Devisenschmuggels gelungen, nachdem ein auf dem Mittelmeer fliegendes deutsches Luftschiff gefangen worden war. Die Untersuchung ergab, dass ein jüdischer Devisenschmuggler in der Nähe von Rom gefangen wurde. Die Untersuchung ergab, dass ein jüdischer Devisenschmuggler in der Nähe von Rom gefangen wurde.

Zuchthaus für jüdische Einbrecher

Berlin, 16. August

Nach mehrwöchiger Verhandlungsdauer wurde in der Strafkammer des Reichsgerichts ein Urteil gegen drei jüdische Einbrecher und Diebstahlheiler, deren Namen mit Buchstaben abgekürzt sind, gesprochen. Die Strafkammer des Reichsgerichts sprach ein Urteil gegen drei jüdische Einbrecher und Diebstahlheiler, deren Namen mit Buchstaben abgekürzt sind.

Wiley Post tödlich abgestürzt

Seattle, 16. August

Der bekannte amerikanische Polarforscher Wiley Post ist bei einem Absturz in der Arktik tödlich verunglückt. Die Leiche wurde in der Arktik gefunden.

Gareth Jones bei Kalagan ermordet

Nach vergeblichen Befreiungsversuchen von den chinesischen Banditen erschossen

Genoa, 16. August

Nach einer Heftigen Meldung aus Beijing ist der britische Journalist Gareth Jones, der vor etwa zwei Wochen in China vermisst wurde, bei Kalagan ermordet worden. Die Leiche wurde in Kalagan gefunden.

Feuer auf dem Braunschweiger Hauptbahnhof

Schaumburg, 16. August

Freitag morgen gegen 8.30 Uhr brach in dem alten Lokomotivdepot auf dem hiesigen Hauptbahnhof ein Feuer aus. Die Ursache ist noch nicht bekannt. Die Feuerwehr wurde alarmiert und konnte das Feuer löschen.

Wahlbestimmungen

Wahlbestimmungen für die Reichstagswahlen

Die Wahlbestimmungen für die Reichstagswahlen sind in Kraft getreten. Die Wahlbestimmungen sind in Kraft getreten.

„Lebender Leichnam“ vor Gericht

Die Liebe gegen die Totenbehr und zerbroch am Leben

Berlin, 16. August

Wladimir I. Iwanowitsch, ein russischer Kommunist, wurde wegen seiner Beziehungen zu einer toten Person vor Gericht gestellt. Die Angelegenheit ist noch im Gange.

Der Angeklagte wurde beschuldigt, die Leiche einer toten Person zu sein. Die Angelegenheit ist noch im Gange.

70 Leichen bei Oada geborgen

Auch eine deutsche Familie kam in den Fluten um

Rom, 16. August

Bei den Rettungsarbeiten in der Lombrone-Region sind 70 Leichen geborgen worden. Eine deutsche Familie wurde ebenfalls getötet.

Die Leichen wurden in der Lombrone-Region geborgen. Eine deutsche Familie wurde ebenfalls getötet.

Die Leichen wurden in der Lombrone-Region geborgen. Eine deutsche Familie wurde ebenfalls getötet.

1700000 Menschen fliehen vor dem Wasser

Schengen, 16. August

Die Seemehrereisung hat in Ostpreußen zu einer Flucht von 1,7 Millionen Menschen geführt. Die Flucht ist noch im Gange.

Die Seemehrereisung hat in Ostpreußen zu einer Flucht von 1,7 Millionen Menschen geführt. Die Flucht ist noch im Gange.

Die Seemehrereisung hat in Ostpreußen zu einer Flucht von 1,7 Millionen Menschen geführt. Die Flucht ist noch im Gange.

Die Seemehrereisung hat in Ostpreußen zu einer Flucht von 1,7 Millionen Menschen geführt. Die Flucht ist noch im Gange.

Warum sich nicht weaveriger begnügen?

Der Opel 2Ltr. 4Zyl. wird bevorzugt, weil er Werte enthält und Leistungen vollbringt, die nur Opel zu diesem niedrigen Preis bieten kann. Er ist ein Vollautomobil und verfügt bei sprichwörtlicher Sparsamkeit über Mehrleistungen, die ihn in jeder Fahrsituation überlegen sein lassen. Für diese Überlegenheit gibt es keinen stärkeren Beweis als die Zufriedenheit der Hunderttausend, die ihn besitzen.



- Zylinder 4 Takt Motor, dadurch
- Höhere Motorleistung, größere Kraftreserve und
- Ruhiger Lauf des Motors.
- Opel Allstrom-Vergaser, dadurch
- Schnell-Start und
- Beste Brennstoff-Ausnutzung.
- Brennstoffkanal hinten.
- Komplett Bosch-Ausrüstung.
- Abgestimmte angenehme Federung.
- Höchste Sicherheit durch
- Kräftige Bremsen mit Servo-Wirkung.
- Bequeme Lenkung, leichte Schaltung.
- Stahl-Hartloch-Karosserie.
- Große Automobilreifen.
- Leichtes Ein- und Aussteigen durch
- Breite Türen.
- Große Fenster — gute Sicht.
- Gut gepolsterte, bequeme Sitze.
- Besonders großzügige und sorgfältige Ausgestaltung.

Machen Sie eine unverbindliche PROBEFAHRT! Große OPEL-AGFA Verlosung! Fragen Sie den Händler!

Limousine RM 1850 • Cabriolet-Limousine RM 1960 • Spezial-Limousine RM 2090 • Preise ab Werk Rüsselsheim am Main

Rund um den Roland

heute ist Laternenfest!

heute ist Laternenfest!
Sonnabend, den 17. August.
Heute hat die Stadtgemeinde Bremen...

Führerfein-Entscheidungen!

Führerfein-Entscheidungen!
Folgende Personen sind für die Führerfein-Entscheidungen...

Fackelzug des Sturmabmarschs 1/75

Fackelzug des Sturmabmarschs 1/75
Marschunternehmung der SA gegen die Feinde des Nationalsozialismus
Über uns prangt, der großen mit uns...

Propagandart der SA-Sturms 1/62

Propagandart der SA-Sturms 1/62
Gestern abend führte der SA-Sturm 1/62...

Bremer Volksgesellen!

Bremer Volksgesellen!
Heute Propagandafahrt des SA-Sturms 1/75...

Staubenbildnis mit Schmutz

Staubenbildnis mit Schmutz
Berichterung der SA 18. August 1935
In der Bremer Aushaus hat am 12. August...

SA. schickt Kinder aufs Land



SA. schickt Kinder aufs Land
Dort Opfergeist der Kameraden im braunen Ehrenkleid

Kampf um Achtung des Wirtsgewerbes

Kampf um Achtung des Wirtsgewerbes
Meister des Gastwirtsverbandes unter sich
Kaum ein Gewerbe hat so früher und tief...

Wer einen grünen Rolanbappen
Sich im Aushaus...

Und geht der Arbeitstag zur Neige
Schnit nur die Sonne hell und klar...

Es leuchtet lieblich die Sterne
Im Himmelsraum am Sternensland...

Table with 2 columns: Time (24.00, 23.00, etc.) and Price/Value.

Er sah die beiden anderen an, aber Bornann
Bogmühl sah, irgend etwas zu drücken...

Schüler berichte und er, aufgedreht, das Gesicht
des Zoologen Winters sah. Er sah ein Paar...

„Wein, nein, nein! Selber nicht! Es ist ein
flüchtiges Tier, zum Spannen lang. Und zu leben?...



Bornann von Wolf Lennart

„Das ist eine vertrackte Geschichte. Was kann
man mit uns anfangen? Aufpassen zu ver-...

